
Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Orsrates der Ortschaft Rabber im Dorfgemeinschaftshaus Rabber vom 03. September 2020.

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin Frau Bruns
Ortsratsmitglied Herr Beeck
Ortsratsmitglied Frau Kretschmer-Wurps
Ortsratsmitglied Herr Potting
Ortsratsmitglied Herr Varwig

als beratendes Ratsmitglied Herr van der Ahe

von der Verwaltung: Michael Reschke, zugleich Protokollführer

Tagesordnung:

A: Öffentlicher Teil

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5: Genehmigung der Niederschrift der letzten Ortsratssitzung
- TOP 6: Bericht der letzten Monate
- TOP 7: Anschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays durch die Ortschaft
- TOP 8: Gewerbegebiet Rabber-West II
- TOP 9: Baugebiet „Nördlich Brüchenweg“
- TOP 10: Übergangsweise Nutzung des DGH als Kindergarten
- TOP 11: Einbahnstraßenregelung für die Schlömannstraße
- TOP 12: Mitteilungen und Anfragen
- TOP 13: Bürgerfragestunde

Vor der Sitzung fand gegen 18:30 Uhr eine Ortsbesichtigung des Parkplatzes und Friedhofes Rabber statt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt erledigt:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Ortsbürgermeisterin Bruns eröffnet die Sitzung gegen 19:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder und zahlreiche Zuhörer.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ortsratsmitglieder

Gegen Form, Frist und Zugang der Ladung werden keine Einwendungen erhoben, die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Da alle stimmberechtigten Ortsratsmitglieder anwesend sind, wird die Beschlussfähigkeit einstimmig festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Anträge auf Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift der letzten Ortsratssitzung

Änderungs- oder Erweiterungsanträge liegen nicht vor. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 6: Bericht der letzten Monate

Ortsbürgermeisterin Bruns teilt mit, dass sich dieses Jahr durch die Corona-Pandemie völlig anders als geplant entwickelt hat. Veranstaltungen mussten abgesagt werden und auch Besuche durch die Ortschaft anlässlich von Alters- und Ehejubiläen fanden nur sehr eingeschränkt statt. Eine Prognose, wie die Zukunft aussehen wird, kann nicht abgegeben werden. Schlechte Nachrichten gab es dann durch die Volksbank Bramgau-Wittlage, die ihre Filiale in Rabber zur Selbstbedienung mit Bargeld umstrukturiert hat, persönliche Beratungen gibt es nicht mehr. Diese Entwicklung ist besonders besorgniserregend, da auch die Sparkasse geschlossen, die Post ihr Angebot deutlich reduziert und auch der ortsansässige Arzt seine Praxis aufgegeben hat. Positiv ist anzumerken, dass an der Buerschen Straße seit Mitte Juli Sanierungsarbeiten stattfinden und ein erster Bauabschnitt bereits fertiggestellt ist. Leider nutzen viele Kraftfahrer, darunter auch LKW-Fahrer, nicht die offizielle Umleitung, sondern weichen auf den Brüchenweg aus, was zu einer Belastung für die Anwohner wird.

TOP 7: Anschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays durch die Ortschaft

In der letzten Sitzung wurde die Anschaffung beschlossen. Ein privater Sponsor bezuschusst die Anschaffung mit 50% der Kosten des Displays. Einstimmig beschließt der Ortsrat, das anzuschaffende Gerät an den bisherigen Messstellen Buersche Straße und B65 aufzustellen. Zusätzlich soll es an der Angelbecker Straße eingesetzt werden. Es soll das Gerät GR33S/C der Sierzega Elektronik GmbH, Scharnhölzstr. 185, 46238 Bottrop mit Solarstromversorgung durch die Verwaltung beschafft werden. Es soll durch die Verwaltung geprüft werden, ob dieses Gerät auch für andere Ortschaften beschafft werden soll und dadurch eine Kostenvorteil erzielt werden kann.

TOP 8: Gewerbegebiet Rabber-West II

Im Gewerbegebiet sind nur noch zwei Grundstücke frei. Ortsbürgermeisterin Bruns informiert den Ortsrat darüber, welche Flächen im Gewerbegebiet von wem mit welchen Gewerben genutzt werden.

TOP 9: Baugebiet „Nördlich Brüchenweg“

Die Planung ist soweit fortgeschritten, dass am 10. September im Bauausschuss der Satzungsbeschluss vorbereitet wird. Die öffentliche Beteiligung ist erfolgt. Seitens der Landwirtschaft wurden keine Bedenken geäußert. Auf das nun folgende Verfahren wird hingewiesen.

TOP 10: Übergangsweise Nutzung des DGH als Kindergarten

Ortsbürgermeisterin Bruns weist auf die Kinderbetreuungssituation in der Gemeinde Bad Essen hin. Es gibt zurzeit zu wenig Betreuungsplätze. Bis der neu zu bauende Kindergarten in Harpenfeld fertiggestellt und in Betrieb genommen wird, soll das DGH übergangsweise als Kindergarten für eine Gruppe und eine Krippengruppe genutzt werden. In der Bürgerversammlung am 30.07.2020 konnten alle Interessierten über das Vorhaben informiert werden. Die Gemeinde dankt ausdrücklich der Ortschaft für ihre Unterstützung. Wenn alles planmäßig fertig gestellt wird, soll im November mit der Kinderbetreuung begonnen werden. Dabei soll auch das ganze Außengelände mit einbezogen werden. Einstimmig dankt der Ortsrat der Gemeinde Bad Essen für die rechtzeitige und umfassende Beteiligung.

TOP 11: Einbahnstraßenregelung für die Schlömannstraße

Ortsbürgermeisterin Bruns erläutert die Gründe, die zu dem Wunsch der Anwohner geführt haben. Insgesamt 22 Anwohner haben diesen Wunsch mit einer Unterschriftenaktion bekräftigt. Einstimmig ist der Ortsrat für die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung vom „Brüchenweg“ kommend zur „Hauptstraße“ (vom Süden Richtung Norden). Die Einrichtung soll baldmöglichst erfolgen. Dabei wird darum gebeten, dass die Piktogramme auf der Hauptstraße erneuert und Verkehrsbehinderungen durch Grünbewuchs an Mauern und Einfriedungen beseitigt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Erforderliche zu veranlassen.

TOP 12: Mitteilungen und Anfragen

- a) In der Wohnung ehemals Prissing ist eine Familie mit Kindern eingezogen.
- b) Die vor der Sitzung stattgefundene Besichtigung von Friedhof/Friedhofsparkplatz hat ergeben, dass die Pflasterung auf dem Parkplatz gesäubert und Absackungen der Pflasterung ausgebessert werden sollen. Außerdem müssen die auf dem Parkplatz befindlichen Bäume dringend gepflegt / unterhalten, ggfs. ersetzt werden. Eine Absprache mit der Verwaltung ist gewünscht. Außerdem sollen am Haupteingang des Friedhofs anstelle der bisher favorisierten Zierkirschen in Absprache mit der Verwaltung Zieräpfel gepflanzt werden, so dass eine ansehnliche kleine Allee entsteht.
- c) An der Bushaltestelle bei Wizenty ist der Grünbewuchs dringend zurückzuschneiden.

TOP 13: Bürgerfragestunde

Bürger Jörg Auf dem Kampe teilt mit, dass allgemein die Piktogramme in der Schlömannstraße und der Straße „In den Brüchen“ zu ergänzen sind, insbesondere vor dem Hintergrund der zu erwartenden zunehmenden Verkehrsbelastung durch die Einrichtung der Kindertagesstätte im DGH.

Nachdem keine Meldungen in der Bürgerfragestunde vorliegen, schließt Ortsbürgermeisterin Ann Bruns gegen 20:42 Uhr die Sitzung und dankt allen für ihre engagierte Mitarbeit.

Termin für die nächste Ortsratssitzung: 25. Februar 2021, ab 19:30 Uhr im Raum der Feuerwehr am DGH

Bruns

Reschke